



Die Ultrathan®-Stangendichtung HL ist eine reibungsoptimierte Dichtungslösung für die Mobil- und Stationärhydraulik mit neuartigem Funktionsprinzip: Die einfach wirkende Stangendichtung weist druckaktivierte, kaskadierende dynamische Dichtkanten auf. Der Effekt: Deutlich reduzierte Haft- und Gleitreibung in Hydraulikzylindern sowie ein höherer Wirkungsgrad hydraulischer Anlagen.

- Geringe Losbrech- und Gleitreibung und keine Neigung zum Ruckgleiten (Stick-Slip), wodurch auch bei niedrigen Geschwindigkeiten eine gleichmäßige Bewegung gewährleistet ist.
- Keine Stick-Slip-Neigung bei niedrigen Gleitgeschwindigkeiten.
- Niedrige Losbrech- und Gleitreibung, selbst nach längerem Stillstand unter hohem Druck.
- Über die Betriebsdauer gleichbleibend niedrige Laufreibung:
- Unempfindlich gegen Druckspitzen.
- Verbesserte Schmierung durch Depot vom Druckmedium im dynamischen Kontaktbereich.
- Hohe Extrusionsbeständigkeit.
- Ausgezeichnete Medienbeständigkeit bei geeigneter Werkstoffauswahl.
- Für spezielle Anforderungen der chemischen Prozessindustrie stehen geeignete Werkstoffe zur Verfügung.
- Für spezielle Anforderungen der Lebensmittelindustrie stehen geeignete Werkstoffe zur Verfügung.
- Abmessungen gemäß ISO 5597.
- Kurze axiale Einbaulänge.
- Montage in geschlossene und hinterschnittene Einbauräume.
- Niedriger Druckverformungsrest.
- Zusätzliche Abmessungen aus spanender Herstellung kurzfristig lieferbar.

Anwendungsbereich

Vorwiegend für Anwendungen mit erhöhten Anforderungen an Reib- und Gleiteigenschaften in der Mobil- und Stationärhydraulik. Die Abmessungsreihe orientiert sich in erster Linie an den Einbauräumen und Durchmessern ISO 5597.

Betriebsdruck	≤ 250 bar
Betriebstemperatur	-35 °C bis +110 °C
Gleitgeschwindigkeit	≤ 1 m/s
Medien	Hydrauliköle auf Mineralölbasis und PAO-Fluide.

Werkstoffe

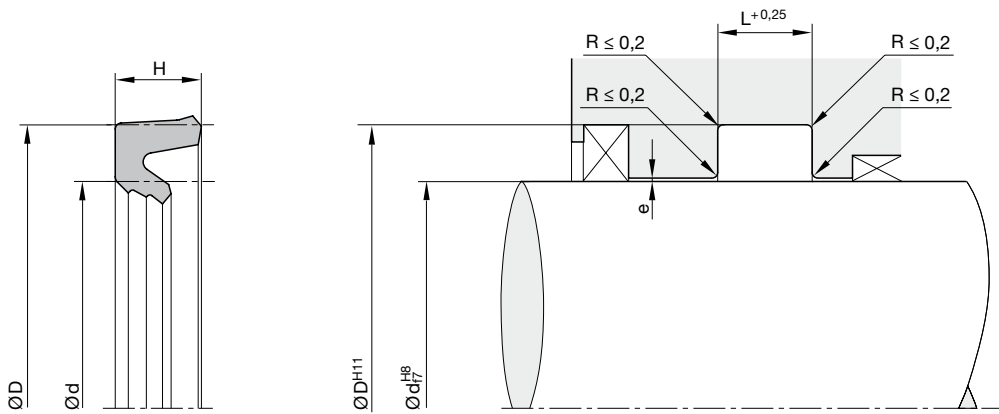
P6030 ist ein Parker-Werkstoff auf Basis Polyurethan mit einer Härte von ca. 93 Shore A. Er zeichnet sich gegenüber anderen handelsüblichen Polyurethan-Qualitäten besonders durch exzellente Verschleißfestigkeit, einen niedrigen Druckverformungsrest und erhöhte Temperaturbeständigkeit aus.

Einbauhinweise

Die Dichtungen sollen in axialer Richtung Spiel haben (siehe Spalten H und L). Bei der Montage dürfen sie nicht über scharfe Kanten gezogen werden, damit die Dichtkante nicht beschädigt wird.

Normalerweise können diese Dichtungen in geschlossene Nuten eingeschnappt werden. Bei extremen Durchmesser-Verhältnissen und Profiltiefen sind Montagehilfen nötig. Konstruktionshinweise hierfür liefern wir auf Anfrage. Spaltmaße sind entsprechend Kapitel „Zulässige Spaltmaße“ auszuliegen.

Bei besonderen Betriebsbedingungen (spezifische Druckbelastung, Temperatur, Geschwindigkeit, Einsatz in Wasser, HFA-, HFB-Flüssigkeiten usw.) wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechniker, die Werkstoff und Konstruktion auf Ihren speziellen Anwendungsfall abstimmen.



Oberflächenbearbeitung, Einführschrägen und sonstige Einbaumaße siehe „Allgemeine Einbauhinweise“.

d	D	H	L	Bestell-Nr.
20	28	4,5	5	HL 2028 P6030
25	33	4,5	5	HL 2533 P6030
32	42	5,7	6,3	HL 3242 P6030
36	46	5,7	6,3	HL 3646 P6030
40	50	5,7	6,3	HL 4050 P6030
45	55	5,7	6,3	HL 4555 P6030
50	60	5,7	6,3	HL 5060 P6030
56	66	6,5	7	HL 5666 P6030
63	78	8,5	9,5	HL 6378 P6030
80	95	8,5	9,5	HL 8095 P6030

Weitere Abmessungen auf Anfrage.